

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 48

Illustration: Der Bauchredner telefoniert
Autor: Flemig, Kurt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

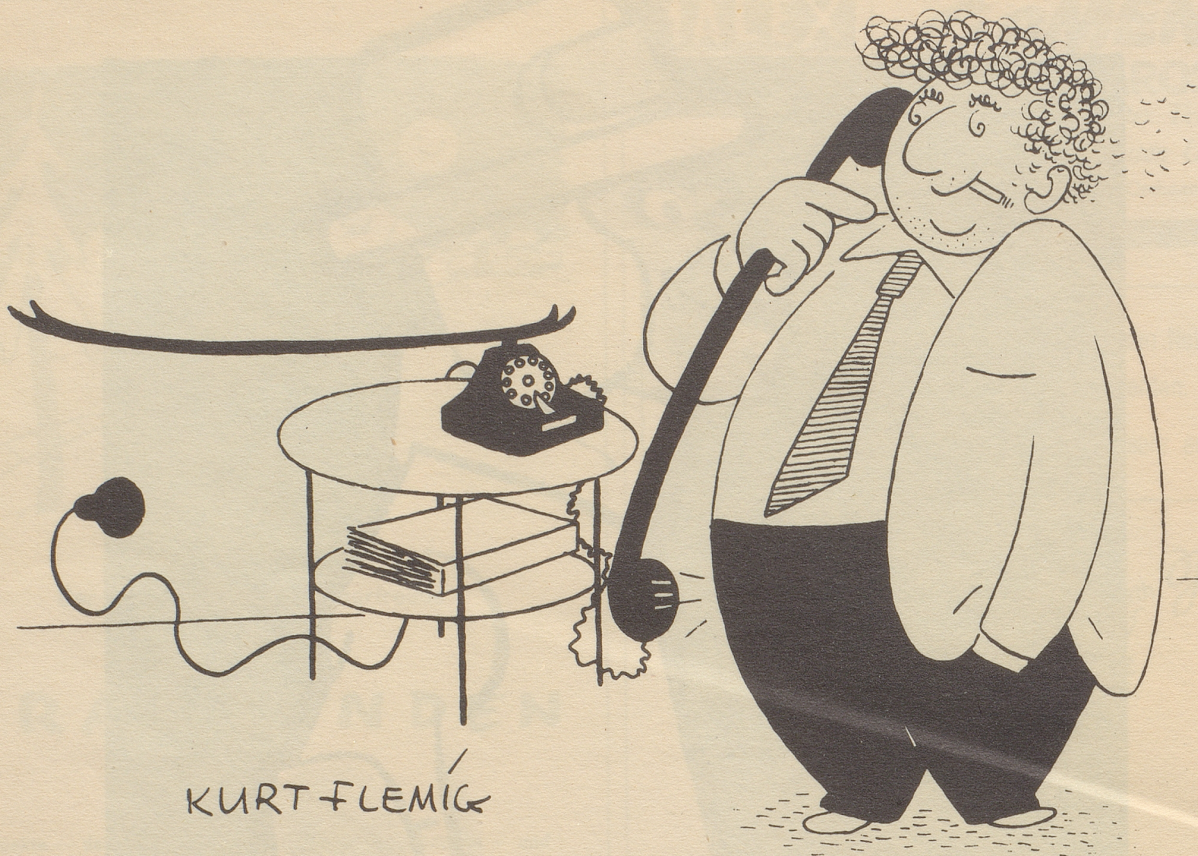
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Bauchredner telephoniert

Das Land der Gegensätze

Wenn einer eine Reise getan hat und darauf pflichtgemäß einen Vortrag hält oder eine Zeitung mit einem Aufsatz darüber beglückt, so überschreibt er seine Arbeit ziemlich sicher mit «Argentinien, das Land der Gegensätze», oder mit «Rom, die Stadt der Gegensätze». Diese Gegensätze sollen anziehen, den Leser gespannt machen. Man glaubt nach diesem Titel, es gebe nur ein Land oder eine Stadt der Gegensätze; aber in Tat und Wahrheit finden wir diesen originellen Untertitel so ziemlich mit jedem Land und jeder Stadt verbunden. Und er paßt denn auch

sicher zu jedem Land und zu jeder Stadt; denn in welchem Land und in welcher Stadt finden wir keine Gegensätze?! In jedem Dorf treffen wir doch neben einem schönen, geflochtenen Miststock einen Misthaufen, auf dem alles wirr durcheinander liegt, wo keine ordnende Hand oder lieber – Mistgabel, eingegriffen hat. Welche Gegensätze! Das Dorf der Gegensätze. Und in jeder Stadt finden wir neben eleganten Häusern, deren Bewohner mit einem Chrysler oder sonst einem noblen Gefährt durch die Welt rollen, Häuschen, deren Mieter mit einem rostigen Velo zur Arbeit trampeln. Welche Gegensätze! Oder neben Dickbäuchen, deren Träger sich beim Gehen nach rück-

wärts neigen müssen, um nicht vornüber gezogen zu werden, eilen durch die Kleinstadt Sowieso Leute im Format der Bohnenstecken. Welche Gegensätze! Sowieso ist die Stadt der Gegensätze! Also Gegensätze überall. Die Titel ... Land der Gegensätze oder Stadt der Gegensätze stimmen; aber sie sind so selbstverständlich und so unoriginell, daß der, der sich mit einem interessanten Vortrag oder einem fesselnden Aufsatz vorstellen will, ja auf diese Zutat mit den Gegensätzen verzichten sollte; denn er steht damit nicht im interessanten Gegensatz zum Ueblichen, sondern stimmt in banaler Weise mit Hansens und Heiris Reise-Aufsatz überein.

Nagelschmied

